

## STADT WOLFACH

## GEMEINDE OBERWOLFACH

## GEMEINDE BAD RIPPOLDSAU- SCHAPBACH

▶ **Amtliche  
Bekanntmachungen**

▶ **Kommunale  
Nachrichten**

▶ **Gemeinsame  
Mitteilungen**

▶ **Touristische  
Informationen**

▶ **Kirchen**

▶ **Schulen**

▶ **Vereine**

▶ **Veranstaltungen**



Amtliches Mitteilungsblatt  
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden  
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach  
Herausgeber: Stadt Wolfach, Gemeinde Oberwolfach und  
Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach  
Verlag, Druck und private Anzeigen:  
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,  
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,  
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469.  
E-Mail: [anb.anzeigen@reiff.de](mailto:anb.anzeigen@reiff.de)  
Aboservice: Telefon 0781/504-5566  
Verantwortlich für den redaktionellen Teil sind die Bürger-  
meister, für den Anzeigenteil der Verlag.  
Erscheint wöchentlich donnerstags.  
Bezugspreis jährlich € 18,-.



# BAD RIPPOLDSAU-SCHAPBACH

## Telefonverzeichnis

<b>Gemeindeverwaltung</b>	
Anschrift	Rathausplatz 1, Bad Rippoldsau-Schapbach
Telefonzentrale	07839/91 99-0
Fax	07839/91 99-20
Mail	rathaus@badrs.de
Internet	www.bad-rippoldsau-schapbach.de
Öffnungszeiten	Montag-Freitag 8.30-12.00 Uhr Dienstag 14.00-18.00 Uhr
<b>Bürgermeister</b>	
Herr Bernhard Waidele	07839/91 99-0 waidele@badrs.de
<b>Vorzimmer und Telefonzentrale</b>	
Frau Nina Schmieder	07839/91 99-0 schmieder@badrs.de
<b>Amtsleiter Zentrale Dienste und Finanzen</b>	
Herr Christian Pfundheller	07839/91 99-13 pfundheller@badrs.de
<b>Meldeamt und Passwesen</b>	
Frau Anne Geißler	07839/91 99-14 geissler@badrs.de
<b>Gemeindekasse</b>	
Frau Melanie Harter	07839/91 99-17 harter@badrs.de
<b>Steuern und Abgaben</b>	
Frau Sabiha Okanovic	07839/91 99-18 okanovic@badrs.de
<b>Touristinformation</b>	
Telefonzentrale	07440/91 39 4-0
Fax	07440/91 39 4-94
E-Mail	info@badrs.de
Internet	www.bad-rippoldsau-schapbach.de
Öffnungszeiten	Freitag von 10.00 – 12.00 Uhr
<b>Leiter Touristinformation</b>	
Herr Josef Oehler	07839/9199-16 oehler@badrs.de
<b>Bauhof</b>	
Telefon	07440/420
Telefon /Rufbereitschaft (Störung)	
Fax	07440/627
Mail	bauhof@badrs.de
<b>Sonstige</b>	
Grundschule	07839/96815
Fax	07839/213
Notruf	110
Feueralarm/ Notarzt	112
Polizei Bad Rippoldsau	07440/521 oder 0151/16680362
Polizei Freudenstadt	07441/53 60
Feuerwehr Schapbach	07839/910844
Feuerwehr Bad Rippoldsau	07440/203
E-Werk (Störungsstelle)	07821/280-0

Weitere Telefonnummern und Informationen  
finden Sie im Internet

**www.bad-rippoldsau-schapbach.de**  
unter dem Link Bürgerinformation

## Amtliche Bekanntmachungen

### Protokoll der öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses vom 19.05.2020

**Beginn: 19:00 Uhr**

**Ende: 21:30**

**Anwesend: Bürgermeister, 3 Mitglieder des Technischen Ausschusses, 3 Gemeinderäte**

**Entschuldigt: GR Kern**

**Sonstige Teilnehmer: Stefan Schmieder, TOP 1**

TOP 1:

Brückensituation: Besichtigung Raubrücke

*Es findet eine Besichtigung der Raubrücke statt.*

**BGM Waidele** stellt die Situation an der Raubrücke vor. Er gibt u. a. an, dass für die Brücke bereits im November 2014 eine Prüfung und anschließender Kostenschätzung für eine Sanierung über ca. 92.000 € erstellt wurde. Diese wurde den anwesenden Gemeinderäten ausgehändigt. Da der Brückenbelag sowie einige Stahlträger nicht mehr voll tragfähig sind, ist eine Sanierung dringend erforderlich. Weiter macht er klar, dass die Brücke erhalten bleiben muss, allerdings mit welcher Tragkraft, das ist offen. Sein Vorschlag wäre, dass diese auf 10 Tonnen beschränkt wird und eine Reparatur durch den Bauhof mit zwei Stahlträgern erfolgen könnte. Hierfür würden die Kosten bei 12.000 - 15.000 € liegen. **BGM Waidele** begrüßt anschließend den Grundstückseigentümer Herrn Schmieder vom Zollerhof.

**Herr Schmieder** bittet darum, dass im Zuge einer Sanierung die prozentuale Verteilung der Unterhaltungspflicht vertraglich neu geregelt wird. Zudem gibt er an, dass die Brücke vom Ferdes- sowie Marksenhof nicht mehr genutzt wird.

**GR Günter** möchte wissen, ob die Brücke anschließend beispielsweise noch für Feuerwehrfahrzeuge genutzt werden kann.

**BGM Waidele** antwortet, dass die Tonnagenauslegung für einen PKW ausreicht. Weiter gibt er an, dass die Notwendigkeit, ob diese Brücke unbedingt für 30 to gebraucht wird, mit dem Feuerwehrkommandanten Markus Müller abgestimmt wird. Sollte dies der Fall sein, käme nur eine Generalsanierung nach der Kostenschätzung von Herrn Necker in Frage.

**GR Belz** informiert sich über die Besitzverhältnisse.

**BGM Waidele** gibt an, dass die Unterhaltungspflichten vertraglich aufgeteilt (45 % trägt die Gemeinde) sind. Der Grundstückseigentümer ist Herr Schmieder.

Zu den Sanierungskosten gibt **BGM Waidele** an, dass sich Herr Schmid vom angrenzenden Sägewerk mit 2.000 € beteiligen wird.

**Herr Schmieder** fügt hinzu, dass sich Herr Schmid (Sägewerk) ebenfalls an den Unterhaltungspflichten mit 10 % beteiligen würde. Er selbst würde weiterhin 10 % überneh-

men.

**BHL Schoch** splittet die Kosten in ca. 500,00 € für den Statiker, ca. 1.000 € je Stahlträger, ca. 3.000 € für den Belag und ca. 4.000 € für den Arbeitslohn auf.

**BGM Waidele** macht den Beschlussvorschlag, dass die erforderlichen 10.000 – 12.000 € in den Haushalt 2020 eingestellt werden und im Anschluss die Details zur Sanierung und Unterhaltungspflichten geklärt werden.

**Beschluss:**

**Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Brückensanierung durch den Bauhof im Rahmen von 10.000 – 12.000 €, mit einer anschließenden Tragfähigkeit bis 10 to., in den Haushalt 2020 einzustellen.**

TOP 2:

Salzbrunnen: Hochwasserschäden

a) Besichtigung der laufenden Arbeiten

*Die laufenden Arbeiten werden besichtigt.*

**BGM Waidele** erläutert die derzeit laufenden Arbeiten im Rahmen der beschränkten Ausschreibung. Weiter gibt er an, dass bereits in 2016 durch das Ingenieurbüro Zink eine Kostenschätzung hierfür erstellt wurde. In 2018 wurde die Maßnahme entsprechend in den Haushalt eingestellt und ein Förderantrag über den Ausgleichsstock gestellt, welcher mit 133.000 € (ca. 41%) Förderung positiv beschieden wurde. Die Fördersumme resultiert auch aus einem Erhöhungsantrag, welcher seitens der Verwaltung für diese Gesamtmaßnahme mit 325 000,-€ gestellt wurde.

Bezüglich einer Breitbandverlegung gibt er an, dass diese vor den Belagsarbeiten, welche noch ausgeschrieben werden müssen, erfolgen wird. Die Feinplanungen für die Breitbandverlegung laufen derzeit.

**GR Günter** fragt in diesem Zuge an, ob weitere Fördermittel für die Breitbandversorgung abgeschöpft werden können. Weiter verweist er auf die derzeitigen Kanaluntersuchungen der Fa. KRESS. Diese Ergebnisse gilt es abzuwarten.

**BGM Waidele** antwortet ihm, dass die Maßnahme über den gestellten Bundesförderantrag gefördert wird.

**GR Armbruster** möchte wissen, ob der Gehweg mit Pflaster oder Asphalt erstellt wird und ob die Arbeiten durch die Fa. Armbruster erfolgen.

**BGM Waidele** gibt an, dass der Gehweg asphaltiert wird und in Verbindung mit den Asphaltarbeiten vergeben werden.

**Ergebnis:**

**Der Gemeinderat nimmt die derzeit laufenden Arbeiten zur Kenntnis.**

b) Besichtigung der weiteren Hochwasserschäden sowie Abstimmung des weiteren Vorgehens (noch keine Finanzierung)

*Es findet eine Besichtigung der weiteren Hochwasserschäden an der Bachmauer statt.*

Sanierung Bachmauer Höhe Anwesen Familie Rebell

**BGM Waidele** schildert die Anfrage der Familie Rebell, dass diese im Zuge der Pflasterarbeiten an der Hauszufahrt, die angrenzende Bachmauer sanieren möchte. Weiter wird auf die Gefahrenquelle für den Verkehr an dieser Stelle eingegangen. Da das Grundstück Herrn Friedbert Dieterle gehört, ist bei ihm vorab die Zustimmung für die Bachmauersanierung einzuholen.

**Herr Rebell** gibt an, dass er die Lohnkosten tragen würde

(die Arbeiten würden durch Bruno Günter erfolgen, welcher die Pflasterarbeiten an der Zufahrt übernimmt). Die Übernahme der Materialkosten erfragt er bei der Gemeinde.

**GR Belz** erfragt die Kosten.

**BGM Waidele** antwortet, dass sich diese auf ca. 2.000 € belaufen.

**Beschluss:**

**Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, vorbehaltlich einer Zustimmung des Grundstückseigentümers, die Materialkosten für die Sanierung der Bachmauer Höhe Anwesen Familie Rebell mit max. 2.000 € zur Verfügung zu stellen. Die Lohnkosten trägt die Familie Rebell.**

Sanierung weiterer vier Schadstellen entlang der Salzbrunnenstraße

**BGM Waidele** zeigt vorab beispielhaft eine bereits sanierte Bachmauerstelle. Weiter gibt er an, dass für die noch vier anstehenden Stellen ca. 20.000 € in den Haushalt eingestellt werden müssen, wobei ein Teil der Kosten im vorher aufgezeigten Erhöhungsantrag enthalten ist.

**GR Armbruster** fragt nach, ob die Arbeiten innerhalb einer freihändigen Vergabe erfolgen können oder eine Ausschreibung nötig wird.

**BGM Waidele** schlägt vor, 2-3 Firmen um eine Angebotsabgabe zu bitten und kein Ingenieurbüro einzubeziehen.

**GR Armbruster** befürwortet diese Vorgehensweise und bietet um kurzfristige Angebotseinholung, da eine Baufirma bereits vor Ort ist und somit in diesem Fall die Kosten für die Baustelleneinrichtung entfallen würden. Er verweist aber auch darauf, dass weitere Angebote eingeholt werden müssen.

**Beschluss:**

**Der Gemeinderat beschließt mit 7 Ja-Stimmen und einer Enthaltung (GR Belz) die Sanierung der weiteren vier Schadstellen entlang der Salzbrunnenstraße. Hierfür werden 2-3 Angebote eingeholt. Anschließend erfolgt die Vergabe durch den Gemeinderat. Die Maßnahme wird in den Haushalt 2020 eingestellt.**

TOP 3:

Greifshaldeweg: Besichtigung der Instandsetzung sowie der Wasserführung

*Es findet eine Besichtigung der Instandsetzung sowie der Wasserführung am Greifshaldeweg statt.*

**BGM Waidele** informiert darüber, dass sich die Kosten, aufgrund vorab durch die Verwaltung beauftragten Mehrarbeiten, um 10.000 € erhöht haben. Diese belasten den Walddhaushalt und sind bereits abgerechnet. Weiter geht er detailliert auf die Ausführungen ein. **BGM Waidele** erteilt Herrn Schmid, Vogtshof, welcher als Zuhörer anwesend ist, das Wort.

**Herr Schmid** möchte wissen, ob die Maßnahme bereits abgeschlossen ist und wie hoch die Kosten hierfür waren.

**BGM Waidele** bejaht dies und gibt 28.000 € bezüglich den Gesamtkosten an. Das ursprüngliche Angebot belief sich auf 18.000 €. Hierfür gab es auch eine geringfügige Förderung. Weitere 10.000 € wurden im Rahmen eines Nachtragsangebots beauftragt. Er gibt auch an, dass ein Teil der Arbeiten Vorbereitungen für einen geordneten Wasserlauf für den kommenden Ausbau des Wolfstal-Erlebnis-Radwegs waren.

**Herr Schmid** hätte sich eine Wegsanierung gewünscht und kann nicht nachvollziehen, weshalb dies nicht mitgemacht

wurde. Er verweist auf Fräsmaterial von der Sanierung der L93, welches derzeit im Wald zwischengelagert wird. Dieses hätte hierfür verwendet werden können.

**BGM Waidele** kann diesen Wunsch nachvollziehen, verweist aber darauf, dass es sich hier um eine Gemeinde-Waldstraße handelt. Vorrangig musste eine gefahrlose Benutzung wieder möglich sein, welche nun gesichert ist. Bezüglich des Materials bedankt er sich für den Hinweis und gibt an, dass dieses nicht teerhaltig ist und eine Lagerung im Wald weiterhin möglich ist. Dieses Material ist allerdings für Bankettarbeiten vorgesehen.

**GR Armbruster** bittet um einen Begang der gesamten Maßnahme.

**BGM Waidele** verweist auf die fortgeschrittene Zeit und verzichtet, nach Abstimmung mit den weiteren anwesenden Gemeinderäten, auf eine Begehung.

#### Ergebnis:

**Der Gemeinderat nimmt die ausgeführten Arbeiten zur Kenntnis.**

#### TOP 4:

Wolftal-Erlebnis-Radweg, II. BA: Beleuchtung

*Es findet eine Begehung des II. BA statt.*

#### Beleuchtung:

**BGM Waidele** informiert darüber, dass das E-Werk immer mehr von Holzmasten abkommt. Grund hierfür ist u.a. die kostspielige Auswechslung. Der Trend gehe zu sogenannte Kandelaber-Leuchten über. Diese Form wäre auch für einen Teil des II. BA vorgesehen. Hierfür wurde seitens der Überlandwerk Mittelbaden GmbH & Co. KG ein Angebot über 6.906,48 € (netto) erstellt. Die Kosten für die Maßnahme müssten im Haushalt 2020 eingestellt werden.

#### Beschluss:

**Der Gemeinderat beschließt einstimmig, vorbehaltlich der Finanzierung, die Erneuerung der Beleuchtung sowie Umstellung von Holzmasten auf Kandelaber für den Bereich Gaisbachweg – Bauende L298. Hierfür liegt der Verwaltung ein Angebot der Netze Mittelbaden GmbH & Co. KG über insgesamt 6.906,48 € (netto) vor.**

Bolzplatz Höhe Minigolfanlage, Anbringung von Stabmatten:

**BGM Waidele** erläutert, innerhalb der Begehung, das Vorhaben am Bolzplatz sog. Stabmatten (analog Bärenparkzaun) anzubringen.

#### Ergebnis:

**Der Gemeinderat befürwortet diese Maßnahme.**

#### Gaisbachweg:

**BGM Waidele** gibt an, dass dieser Teil des Wolftal-Erlebnis-Radweg ebenfalls (sh. Hansjakobstr.) nicht im Rahmen des Radweg-Ausbaus durch das Regierungspräsidium übernommen wird und die Gemeinde für diesen Teil zuständig ist. Da erhebliche Schäden am Straßenbelag vorhanden sind, muss eine Sanierung erfolgen. Sein Vorschlag wäre, nach Rücksprache mit Herrn Bischoff von der Fa. STRAGAB, dass hier die vorhandene provisorische Wasser-Sand gebundene Verschleiß-Schicht abgewalzt wird und anschließend mit haftendem Splitt erneuert wird. Somit würde man mit einer günstigen Variante über die Wintermonate kommen und könnte die Maßnahme im Haushalt 2021 einstellen, um dann eine Sanierung im Frühjahr 2021 durchführen.

**GR Günter** erfragt die Notwendigkeit von Breitbandverlegung in diesem Bereich und ob die Kanalüberprüfung noch erfolgen muss.

**BGM Waidele** bejaht die Breitbandverlegung. Eine Kanalüberprüfung ist nicht mehr erforderlich.

**GR Armbruster** gibt noch den Hinweis, dass abgewartet werden sollte, bis ein evtl. Wärmenetz eingebunden werden kann. Er würde dies in die Entscheidung miteinbeziehen.

#### Beschluss:

**Der Gemeinderat stimmt einstimmig der provisorischen kostengünstigen Sanierung (vorhandener Belag abwalzen und Splitt aufbringen) zu. Einstellung von Haushaltsmittel für den Haushalt 2021. Eine mögliche Förderung Ausgleichstock sollte geprüft werden.**

Bitte ergänzen

#### Gaisbachbrücke:

**BHL Schoch** erläutert zum Ende der Begehung noch den schlechten Zustand der Gaisbachbrücke. Eine mögliche Sanierung könnte über den Bauhof mit Materialaufwand von ca. 3.000 € erfolgen.

**BGM Waidele** entgegnet, dass die Besichtigung der Gaisbachbrücke nicht auf der heutigen Tagesordnung angesetzt ist und eine weitere Beratung an dieser Stelle vertagt wird. Er bittet hierfür Herrn Schoch um eine Kostenzusammenstellung.

#### Ergebnis:

**Der Gemeinderat nimmt den sanierungsbedürftigen Zustand der Brücke zur Kenntnis. Für eine weitere Beratung wird Herr BHL Schoch die Kosten für eine Sanierung zusammenstellen.**

Ende des amtlichen Teiles

## Aus dem Gemeindegeschehen

### Die vierbeinigen Rasenmäher sind wieder im Ortsteil Bad Rippoldsau

35 Hektar Wiesenflächen, meist hangige Flächen, werden beweidet.

Im September erfolgt der zweite Durchgang Bad Rippoldsau-Schapbach (id) Seit fünf Tagen sind wieder zwei große Schafherden aus Karlsbad im Ortsteil Bad Rippoldsau-Holzswald, um die rund 35 Hektar Wiesen abzuweiden und das Gelände sauber zu halten. Insgesamt 450, meist Suffolk- aber auch Merinoschafe sind im Einsatz. Um die meist hangigen Wiesen beweidet zu können, müssen diese Flächen eingezäunt werden. Bis die beiden Schafherden die rund 35 Hektar Wiesen abgefressen haben, werden rund 6 Wochen vergehen. Der Schäferbetrieb Thomas Hellinger beweidet seit 12 Jahren die Wiesenflächen in Bad Rippoldsau und hofft, dass der Wolf seine Schafe in Ruhe lässt. Täglich kommen jungen Schafe zur Welt und es ist ein tolles Bild wenn die kleinen schwarzen Schäfflein ihre ersten Gehversuche in der großen Schafherde unternehmen.

Der zweite Durchgang der Schafherde wird im Monat September erfolgen.

Wenn Grundstückseigentümer, die bisher ihre Wiesen selbst gepflegt haben, aber eine Beweidung durch Schafe ins Auge fassen, können mit der Schäfererei Hellinger, Telefon 0160 9605 7843 in Kontakt treten.





*Flächenbeweidung durch Suffolk- und Merinoschafe in Bad Rippoldsau-Holzwald*

### Alte Photographien erzählen

In diesen Tagen sind es 30 Jahre dass der große Sandsteinbrunnen auf der Erholungsanlage Althaus in Bad Rippoldsau durch den Schwarzwaldverein erstellt worden ist. Albrecht Müller aus dem Reichenbach war es, der ihn in mühevoller Arbeit in vielen Tagen und Wochen geschaffen hat. Wir sehen ihn hier im Sommer 1989 bei der Arbeit. Als Zier und zur Erinnerung trägt der Trog das Wappen des Schwarzwaldvereins mit Jahreszahl, flankiert von den Initialen des Herstellers.

Berichtigung: Im Beitrag der letzten Woche ist ein Fehler unterlaufen. Daniel Waidele war bei seinem Tod im Jahre 1931 nicht 81, sondern 87 Jahre alt.

Ergänzung: Bei der jungen Frau, Waidele zuächst, handelt es sich um Gertrud Hermann, nachmals verheiratete Hermann. Danke für den Hinweis aus der Familie.



## Kreisforstamt Freudenstadt

### Forstbetriebsgemeinschaft Bad Rippoldsau-Schapbach

#### Ansprechpartner für die Bereiche:

#### Vorsitzender und Abteilung Waldarbeit:

Stefan Schmieder                      Telefon: 07839/919660  
E-Mail: zollerhof@t-online.de

#### Abteilung Holzvermarktung:

Hermann Schmid                      Telefon: 07839/9109988  
E-Mail: hermann.schmid@hanselehof.de

#### Abteilung Wegebau und Wegeunterhaltung:

Daniel Armbruster                      Telefon: 07839/730  
E-Mail: info@forstunternehmen-armbruster.de

#### Abteilung Maschinen und Geräte (Sammelbestellungen):

Bernd Dieterle                      Telefon: 07839/9101071  
E-Mail: sulzerhof@t-online.de

Weitere Informationen und Aktuelles auf unserer Homepage: [www.fbg-bad-rippoldsau-schapbach.de](http://www.fbg-bad-rippoldsau-schapbach.de)

### Forstdienststellen in Bad Rippoldsau-Schapbach

#### Kreisforstamt Freudenstadt

Tel: 07441 920 3001  
Mail: forst@kreis-fds.de

#### Holzverkaufsstelle für Kommunal- und Privatwald

Michael Hamm                      Tel: 07441 920 1180  
Mail: hamm@kreis-fds.de

#### Forstrevier Oberes Wolfstal

(Privatwald Bad Rippoldsau und Schapbach)

Helgard Gaiser                      Tel: 07441 920 35180  
Mobil: 07441 920 35380  
Mail: h.gaiser@kreis-fds.de

Bürozeit:                      Dienstag von 15 Uhr bis 17 Uhr

#### Forstrevier Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach (Gemeindewald)

Klaus Niehüser                      Mobil: 0162 25 35 752  
Mail: niehueser.k@schwanau.de

#### Forstrevier Zwieselberg-Seebach

(Kath. Kirchenfondswald Bad Rippoldsau und Pfarrwald Schapbach)

Frank Schmid                      Tel: 07440 785  
Mobil: 0171 71 16 996  
Mail: frankschmidtoes@t-online.de

#### Forst Baden-Württemberg, FBEZ Mittlerer Schwarzwald

Tel: 07441 8684-920  
Mail: mittlerer-schwarzwald@forstbw.de

#### Forstrevier Holzwald (Staatwald Nord)

Lutz Weinbrecht                      Mobil: 0172 68 08 260  
Mail: lutz.weinbrecht@forstbw.de

#### Forstrevier Glaswald (Staatwald Süd)

Ralf Kober                      Mobil: 0173 65 24 662  
Mail: ralf.kober@forstbw.de

## Fundsachen

Gefunden wurde:

Smartphon, Samsung Galaxy, S5 neo,

Farbe: silber/schwarz

Fundort: Areal Waldkulturhaus

Die Fundsache kann nach telefonischer Rücksprache mit dem Fundbüro (Frau Anne Geißler, Tel. 07839 9199-14) im Rathaus abgeholt werden.

## Aus dem Kreisgeschehen

### Krisen- Zeiten sind Chancen-Zeiten

Die Kontaktstelle Frau und Beruf Nordschwarzwald ermutigt Frauen, besonders in unsicheren Zeiten ihre beruflichen Perspektiven nicht aus den Augen zu verlieren. Auch unter erschwerten Bedingungen, ist ein beruflicher Neustart oder eine Neuorientierung möglich. Wie erklärt die Kontaktstelle Frau und Beruf in Form einer Telefon- oder Videoberatung. Die umfassende und unbürokratische Beratung ist dabei vor allem Hilfe zur Selbsthilfe. Sie unterstützt Frauen dabei, ihren eigenen Berufsweg zu finden und konkrete Schritte zu planen. Die Beratung ist umfassend, neutral und vertraulich.

### Das individuelle Beratungsgespräch dauert etwa 1 Stunde und ist kostenfrei.

Das Angebot umfasst:

- Einzelberatungen zu allen Fragen des beruflichen Wiedereinstiegs, der Neuorientierung, des Aufstiegs oder der Weiterbildung
- Einstiegs- und Orientierungsberatung für Existenzgründerinnen
- Hilfestellung bei Bewerbungen und Arbeitsplatzsuche

Termine sind nach telefonischer Anmeldung oder per mail möglich.

Mehr Informationen unter [www.frauundberuf-nord-schwarzwald.de](http://www.frauundberuf-nord-schwarzwald.de).

### Anmeldung & Kontakt:

Kontaktstelle Frau und Beruf Nordschwarzwald

Tel.: 07452 930-110

E-Mail: [sanwald@pforzheim.ihk.de](mailto:sanwald@pforzheim.ihk.de)

### Virtuelle Informationsveranstaltung des Tageselternvereins

Sind Sie auch bei Trubel nicht aus der Ruhe zu bringen? Suchen Sie eine verantwortungsvolle Tätigkeit, die Sie zeitlich flexibel ausüben können? Sind Sie bereit, sich in unseren Qualifizierungskursen auf die Tätigkeit vorzubereiten und sich regelmäßig weiterzubilden? Dann werden Sie doch Tagesmutter/ Tagesvater.

Der Tageselternverein Lkr. Freudenstadt e.V. bietet am 8. Juli ab 18.30 Uhr einen virtuellen Informationsabend für den kommenden Qualifizierungskurs für Tageseltern an. Der neue Kurs wird am 7. November beginnen. Alle Interessenten werden in diesem Rahmen über die Tätigkeit als Kindertagespflegeperson informiert und es besteht auch die Möglichkeit zum individuellen Austausch. Bitte melden Sie sich bis spätestens 7. Juli mit einer Mail an [schreitmueller@tev-fds.de](mailto:schreitmueller@tev-fds.de) an. Im Anschluss werden Ihnen die Zugangsdaten zugeschickt.

Alternativ kann auch mit den Fachberaterinnen des Vereins ein individuelles Beratungsgespräch vereinbart werden (Telefon: 07451/ 627 9406 oder [info@tev-fds.de](mailto:info@tev-fds.de))

Weitere Informationen zur Kindertagespflege finden Sie unter [www.tev-fds.de](http://www.tev-fds.de)

### Traumhafte Bedingungen für Borkenkäfer - Regelmäßige Kontrollen der Nadelholzbestände und zügige Aufarbeitung notwendig

Die Sturmwürfe der Winterstürme sind fast überall aufgearbeitet und in Sägewerke oder Nasslager geliefert. Dennoch gibt es keine Verschnaufpause für Waldbesitzende und Forstwirte. Die viel zu geringen Niederschläge der vergangenen Monate und das warme Wetter im Frühjahr haben dem Borkenkäfer traumhafte Brutbedingungen geschaffen, welche die zahlreichen überwinterten Borkenkäfer auch genutzt haben. Nach wie vor gilt für alle Waldbesitzenden wöchentliche Kontrollen und Suche nach frischem Käferbefall durchzuführen. Bei Fichte und Weißtanne sind Anzeichen dafür Harztröpfchen am Kronenansatz, braunes Bohrmehl am Stammfuß oder an Rindenschuppen oder gar Spechtabhiebe. Aber auch sich schnell verfärbende Kronen an Fichten und Weißtannen deuten darauf hin, dass sich die Schädlinge eingemischt haben.

Nicht jeder Fichten- oder Tannenbestand ist gleichmäßig befallen. Besonderes Augenmerk sollte auf Beständen liegen, in denen Sturmholz aufgearbeitet wurde oder die im vergangenen Jahr bereits vom Borkenkäfer befallen waren sowie lockere und besonnte Nadelwälder. Durch den sehr frühen Start der Borkenkäfer in diesem Jahr steht der Ausflug der ersten Generation kurz bevor. Sollte die Witterung weiterhin so trocken bleiben, sind in diesem Jahr drei Käfer-Generationen zu erwarten. Dies bedeutet das sich aus einem Käfer innerhalb des Jahres bis zu 8000 Nachkommen entwickeln können.

### Was tun, wenn frischer Käferbefall gefunden wird?

Die befallenen Bäume müssen so schnell wie möglich eingeschlagen und vor dem Ausflug der Borkenkäfer aus dem Wald gebracht und entweder weiterverarbeitet werden, oder aber so gelagert werden, dass die Borkenkäfer keine Möglichkeit haben erneut Bäume zu befallen. Ist eine entsprechende Lagerung außerhalb des Waldes oder ein Abtransport mit direkter Verarbeitung nicht möglich, was aufgrund der aktuellen Holzmarktsituation leider öfter der Fall sein dürfte, so ist durch entsprechende Behandlung der Stämme (bspw. durch Entrinden) und der bruttauglichen Resthölzer (bspw. durch Hacken) dafür Sorge zu tragen, dass die Borkenkäfer unschädlich gemacht werden.

Ein schneller Verkauf und Abfuhr der Hölzer ist aufgrund der Corona-Krise und des gestörten Holzmarkts oft nicht möglich. Vor jedem Holzeinschlag sollte daher vorab mit den Revierleitenden des Kreisforstamtes Kontakt aufgenommen werden. Von ihnen erhalten die betroffenen Waldbesitzenden Informationen über die Aushaltung der vermarktbareren Holzsortimente und wie mit dem befallenen Käferholz umgegangen werden soll. Die Kontaktdaten der örtlich zuständigen Revierleitenden sowie weitere Informationen (u.a. Hinweise zum Verbrennen von Reisig im Wald) sind auf der Homepage des Landratsamtes Freudenstadt zu finden oder können direkt beim Kreisforstamt unter 07441 920-3001 erfragt werden.

### Förderung für die Schadholzaufarbeitung

Die Aufarbeitung des Schadholzes sowie dessen waldschutzwirksame Weiterbehandlung sind mit zusätzlichen Kosten für die Waldbesitzenden verbunden. Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz hat daher auch in diesem Jahr wieder entsprechende Fördermittel in Aussicht gestellt, die auch rückwirkend für bereits durchgeführte Maßnahmen gewährt werden sollen. Nähere Informationen, was bereits jetzt bei der Aufarbeitung von Sturm- und Käferholz beachtet werden sollte, um in den Genuss einer Förderung zu kommen, können die Waldbesitzenden ebenfalls bei den für sie zuständigen Revierleiterinnen und Revierleitern oder direkt bei der Außenstelle des Kreisforstamtes in Horb erfragen, welche im Landkreis für sämtliche Fragen rund um die forstliche Förderung zuständig ist.



*Damit der Wald im Landkreis weiterhin grün bleibt ist ein schnelles Auffinden und Aufarbeiten der Käferhölzer wichtig.*

### Die Landfrauen Freudenstadt laden ein

**Lehrfahrt nach Brackenheim** mit Führung durch das Weingut Müller im Auerberg, Nordheim und Besuch der Cassis-Manufaktur Brackenheim-Stockheim

**Am Samstag, 04.07.2020**

**Abfahrt: 7:45 Uhr** am Busunternehmen Vögele, Horb  
Rückkehr gegen 21:00 Uhr

Preis incl. Eintritt und Frühstück ca. 50,00 €

*Bitte beachten: Im Bus muss Mundschutz getragen werden.*

**Anmeldung bis zum 22.06.2020 und weitere Infos:** Kreislandfrauenverband Freudenstadt e.V.,  
Ingrid Bok, Tel. 07451/4169 oder Ulrike Fassnacht, Tel.: 07486/307

Der Landfrauenverband Freudenstadt freuen sich über viele Interessierte, auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen e.V. statt.

## Recycling-Center

Das **Recycling-Center** beim Gemeinde-Bauhof im Ortsteil Bad Rippoldsau ist Annahmestelle für eine Vielzahl von vorsortierten Altstoffen.  
Er ist geöffnet am Freitag von 13 bis 17 Uhr und am Samstag von 9.00 bis 12 Uhr.

## Apotheken, Ärzte und Notdienste

### Apotheken-Notdienstfinder:

228 33 der Apotheken-Notdienstfinder. Diese Nummer gilt für jedes Handy ohne Vorwahl. Übers Festnetz erreichen Sie den Notdienstfinder unter: 0137 888 22 833

### Ärzte

#### Bad Rippoldsau

Thomas Becker, Arzt für Allgemeinmedizin und Badearzt, Kurhausstraße 1, Tel. 07440/233.

#### Schapbach

Praxen in der Festhallenstraße 14 (Kindergartengebäude):  
Thomas Becker, Arzt für Allgemeinmedizin und Badearzt.

#### Telefonnummern für den Ärztlichen Notdienst

Die Kassenärztliche Vereinigung Nordbaden organisiert in Zukunft den Ärztlichen Bereitschaftsdienst und gibt bekannt:

Der Ärztliche Notdienst im Landkreis Freudenstadt für Bad Rippoldsau-Schapbach ist zu erreichen unter der **Telefonnummer 116117**. Der Ruf wird so in jedem Falle direkt an den Dienst habenden Arzt weitergeleitet.

Der Ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen zu folgenden Kernzeiten zur Verfügung:

von Freitagabend ab 19.00 Uhr bis Montagmorgen 7.00 Uhr sowie vor Feiertagen ab 19.00 Uhr abends bis zum Tag nach dem Feiertag morgens 7.00 Uhr.

**Augenärztlicher Bereitschaftsdienst ist zu erreichen unter Tel. 01805/19292-123**

**HNO-Ärztlicher Bereitschaftsdienst ist zu erreichen unter Tel. 01805/19292-127**

**Notdienst:** An Wochenenden zu erfragen beim Deutschen Roten Kreuz, Tel. 07441/86714.

### Zusatz zu wichtigen Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **Kostenfreie Rufnummer 116117**

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711-96589700 oder docdirekt.de**

## Soziale Dienste



#### Frank Urvat

Examinierter Krankenpfleger  
Dipl. Pflegedienstleitung (SSK)  
Hauptstraße 24  
77709 Wolfach

#### Vertragspartner aller Kassen

#### Erreichbarkeit für Bad Rippoldsau-Schapbach:

Frank Urvat 07834 / 867 303  
Claudia Wolf 07839 / 589

#### In der häuslichen Pflege werden von uns übernommen...

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- spezielle Krankenpflege
- hauswirtschaftliche Hilfen

- Pflegeanleitung für pflegende Angehörige
- Unsere Pflege ergänzenden Angebote sind...**
- Verhinderungspflege zur Entlastung der Angehörigen
- Umfassende Beratung von pflegenden Angehörigen:
- Information rund um die Pflege
- Beratungsbesuche für Pflegegeldempfänger

### Dorfhelferinnenstation Bad Rippoldsau-Schapbach

**Ihre Familie braucht vorübergehend Hilfe?  
Mit uns läuft der Alltag weiter...**

Die Familienpflege/Dorfhilfe unterstützt Sie

- bei Klinik- und Kuraufenthalten
- bei Risikoschwangerschaften
- nach einer Entbindung
- bei akuter körperlicher Erkrankung
- bei psychischen Erkrankungen und in besonderen Not-situationen.

Die Einsätze werden i.d.R. über die Krankenkassen oder Rentenversicherungsträger finanziert.

Die Dorfhelferin/Familienpflegerin vertritt Sie

- in der hauswirtschaftlichen Versorgung Ihrer Familie
- in der pädagogischen Betreuung der Kinder. Sie unter-stützt bei den Hausaufgaben, gestaltet die Freizeit und sorgt für einen geregelten Tagesablauf
- in der pflegerischen Versorgung von Säuglingen und Kin-dern
- in landwirtschaftlichen Betrieben vertritt die Dorfhelfe-rin die Bäuerin

Gerne unterstützen und beraten wir Sie. So erreichen Sie uns:

**Susanne Ferber, Einsatzleitung Familienpflege/Dorfhilfe**

**Tel.: 07832/9741792**

**Email: susanne.ferber@caritas-kinzigtal.de**

### Caritasbüro Wolfach

Im Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2 erreichen Sie den Caritassozialdienst unter 07834 86703-16 (u.U. Anrufbe-antworter), gerhard.schrempp@caritas-kinzigtal.de.

Im Caritashaus Haslach (07832 99955-Durchwahl) sind diese Dienste erreichbar:

Schwangerenberatung (-225)

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Ju-gendliche (-300)

Hospizdienst (-210)

Alle unsere Angebote finden Sie auf unserer Homepage [www.caritas-kinzigtal.de](http://www.caritas-kinzigtal.de).

### Landwirtschaftliche Betriebshelferdienste Südbaden

Einsatzleitung: Sabine Riesterer, Telefon 07602/910126

### Alten- und Pflegeheim St. Vinzenz

Fürstenbergstraße 4, 77776 Bad Rippoldsau,  
Telefon 07440 / 9299 – 0, [st-vinzenz@miksch-partner.de](mailto:st-vinzenz@miksch-partner.de)  
Dauerpflege, Kurzzeitpflege und Verhinderungspflege  
Beratung von Angehörigen und Menschen mit Pflegebedarf  
in Fragen zu Pflege und Demenz

### Johannes Brenz Altenpflege

Oberwolfacherstraße 6, 77709 Wolfach  
**Tagespflege Tel.07834 – 838570**

# Wolftal

## Tal der Tiere

### Touristische Informationen/ Veranstaltungen

#### Besuchen Sie den Wochenmarkt in Bad Rippoldsau



Es findet jeden Freitag von 08:00 – 11:00 Uhr ein kleiner Wochenmarkt mit Brot, Backwaren, Obst, Gemüse und Honig auf dem Kurhaus-Park-platz in Bad Rippoldsau statt.

Ein Besuch des kleinen aber feinen Wochenmarktes lohnt sich auf alle Fälle.

In Schapbach findet kein Wochenmarkt statt.



Ein Wort auf allen Vieren

Ciao und grüß Gott liebe Leute! Ist es nicht herrlich, wie sich die Natur in den letzten Wochen entfaltet hat? Es ist einfach bärenstark, durch das saftige, grüne Dickicht zu streifen und ganz versteckt das Treiben der anderen Vier-beiner zu beobachten. Die Wölfe, wie sie fast mystisch ihre Runden drehen, wie unsere Waldgeister CATRINA und ELA durchs Gras schleichen. Eines Morgens habe ich so auch ARTHOS gesehen, wie er vor FRANCA'S Höhle darauf wartete, dass die Langschläferin endlich rauskam. Zugege-ben, die Französin ist eher kantig als umgänglich, was un-seren jungen Charmeur ARTHOS aber nicht im geringsten davon abhält.

Mit Ruhe und Gelassenheit lockte er sie schließlich aus der Höhle. Was der verschlafenen FRANCA zunächst gar nicht schmeckte. Sie giftete den jungen Bärenmann an und zeig-te sich nicht wirklich beeindruckt von seinen Verführungs-künsten, im Gegenteil. Doch dem coolen ARTHOS ließ das kalt. Ganz entspannt gab er ihr Zeit sich auszutoben, be-drängte sie nicht, sondern animierte sie immer wieder charmant und spielerisch. Dieses Szenario zog sich über den ganzen Tag hin. Ich ging dann schließlich erstmal mei-ner Wege. Als ich dann gegen späten Nachmittag noch Mal nach den beiden sah, stöberten sie durchs Dickicht und suchten gemeinsam ihr Futter. Ganz toll! Und das beste daran – an diesem Tag verfiel FRANCA nicht einmal in ste-reotypes Verhalten.

Ruhe, Konsequenz und Charme sind wohl immer noch die besten Heilmittel. In diesem Sinne haltet die Ohren steif und gehabt euch wohl!

Eure JURKA

Doch was soll's, ich habe mir immerhin was Neues von ih-nen abgucken: den Snack im Pool! Was für ein hervor-ra-gender Einfall. Die Wölfe haben sich nämlich kleiner Hap-pen Fleisch mit ins Wasser genommen und dort genüsslich



gemampft. Ich werde das bei der nächsten Gelegenheit auch mal ausprobieren.

Die Natur hat uns Tieren eben gezeigt, dass es stets schlauer ist voneinander zu lernen, statt aufeinander neidisch zu sein.

In diesem Sinne haltet die Ohren steif und gehabt euch wohl!

Eure  
JURKA



### Wiederöffnung des Wald-Kultur-Hauses Absage geplanter Termine

Seit 2 Wochen ist das Wald- Kultur-Haus nach der zwangsweisen Schließung durch die Corona-Pandemie wieder geöffnet.

Die Besucher werden gebeten, beim Besuch die allgemein gültigen Verhaltensregeln zu beachten und entsprechenden Abstand zu halten, bzw. einen Mund- Nasenschutz zu tragen.

Die nächsten geplanten Veranstaltungen müssen jedoch aufgrund der immer noch geltenden Vorschriften bis Ende Juli abgesagt werden.

Wir wünschen allen schöne Sommerzeit –  
**bleiben Sie gesund.**

Das Team vom Waldkulturhaus

## Mitfahrbänkle



### Mitfahrbänkle

In Bad Rippoldsau-Schapbach gibt es neben dem öffentlichen Personennahverkehr und dem Taxi die „roten“ Mitfahrbänkle.

In Schabpach stehen sie in der Dorfstraße an der ehemaligen Post und gegenüber an der Bushaltestelle. In Bad Rippoldsau steht es am Parkplatz gegenüber der Wallfahrtskirche. Die „roten“ Bänkle fallen sofort ins Auge.

Einfach hinsetzen. Meist dauert es nicht lange, bis jemand vorbeikommt, der den Wartenden mitnimmt. Die Mitfahrbänkle verbinden das Wolftal und stehen auch für Kooperation, Menschlichkeit und Kommunikation. In Oberwolfach stehen die „roten“ Bänkle gegenüber dem Landgasthof „Walkenstein“ und dem „Holzlädele“.

In Wolfach steht das Mitfahrbänkle talaufwärts ins Wolftal am Zähringer-Hof.

## Kirchen

### Seelsorgeeinheit Oberes Wolftal



### Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Oberes Wolftal 26/2020

#### Samstag, 20.06. Unbeflecktes Herz Mariä

- 18.30 Uhr *St. Cyriak* Vorabendmesse;  
*Schapbach* zgl. gestiftete Jahrtagsmesse für Hermann Schillinger;  
- für Hans Waidele, verst. Eltern u. Geschwister (Waidelehof);  
- für Luise Schmid  
- *Silberkollekte für unsere Pfarrkirche* -

#### Sonntag, 21.06. 12. Sonntag im Jahreskreis

- 09.00 Uhr *St. Laurentius* Hl. Messe  
*Wolfach*
- 10.30 Uhr *St. Laurentius* Hl. Messe  
*Wolfach*
- 18.30 Uhr *St. Ulrich* Hl. Messe  
*Schenkenzell*

#### Samstag, 27.06. Hl. Heimerad aus Messkirch, Priester

- 18.30 Uhr *St. Ulrich* Vorabendmesse  
*Schenkenzell*

#### Sonntag, 28.06. 13. Sonntag im Jahreskreis

- 09.00 Uhr *St. Laurentius* Hl. Messe  
*Wolfach*
- 10.30 Uhr *St. Laurentius* Hl. Messe  
*Wolfach*
- 18.30 Uhr *St. Cyriak* Hl. Messe;  
*Schapbach* zgl. gestiftete Jahrtagsmesse für Hermann und Sofie Künstle (Bernetshof);  
- Jahrtagsmesse für Erwin Müller;  
- für Sigfried Armbruster, verst. Eltern u. Geschwister;  
- für Franz Waidele;

### Die Teilnahme an den Gottesdiensten erfolgt durch telefonische Anmeldung.

Die Messen finden unter den aktuellen Hygiene- und Sicherheitsrichtlinien statt. Die telefonische Anmeldung zu allen Gottesdiensten erfolgt zentral über das Pfarrbüro Wolfach, Tel. 07834 295 während der Öffnungszeiten. Diese sind:

- montags 09.30 Uhr – 11.30 Uhr  
dienstags 09.30 Uhr – 11.30 Uhr und  
16.00 Uhr – 18.00 Uhr  
mittwochs 16.00 Uhr – 18.00 Uhr  
donnerstags 09.30 Uhr – 11.30 Uhr  
freitags 09.30 Uhr – 11.30 Uhr

**Erreichbarkeit Pfarrbüro**

Die Pfarrbüros bleiben weiterhin für den Publikumsverkehr geschlossen. Wir sind für Sie tel. erreichbar unter 07839/224 (Schapbach) am Dienstag und Donnerstag und unter 07440/234 (Bad Rippoldsau) am Mittwoch und Freitag – jeweils von 09.00 bis 12.00 Uhr.

Sollten Sie uns nicht persönlich erreichen – sprechen Sie auf den Anrufbeantworter. Wir rufen Sie gerne zurück, oder senden Sie uns eine E-Mail an pfarrei-schapbach@t-online.de bzw. pfarrei-badrippoldsau@t-online.de.

In dringenden Fällen kontaktieren Sie uns bitte über die Notfallnummer 0151 56193078

Die Kirchen sind für das persönliche Gebet geöffnet. Es liegen auch Impulse und Gebete aus.



**Bücherei Schapbach**

**Die Bücherei in Schapbach ist wieder geöffnet, allerdings unter Einhaltung der vorgeschriebenen Schutz- und Vorsichtsmaßnahmen.**

Wir sind per Mail, bib-schapach@outlook.com und telefonisch, 07839/919933 zu erreichen.

Auch die katholische öffentliche Bücherei in Schapbach freut sich auf Ihren Besuch. Sie finden uns im Rathaus in Schapbach im 1. Stock.

Unsere Öffnungszeiten: jeden Dienstag von 16.30 Uhr - 18.00 Uhr. In den Schulferien bleibt unsere Bücherei geschlossen.



Katholische öffentliche Bücherei Mater Dolorosa in Bad Rippoldsau bietet alternative Ausleivariante an

In der Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg ist geregelt, dass Büchereien unter bestimmten Voraussetzungen wieder geöffnet werden dürfen. Diese Voraussetzungen und Schutzmaßnahmen sind für unsere kleine Bücherei in Bad Rippoldsau fast nicht umzusetzen. Ein auch nur annähernd normaler Büchereibetrieb ist daher nicht möglich.

Aber ungewöhnliche Zeiten erfordern kreative Alternativen. Und das Ausleihen von Büchern soll ab sofort wieder möglich sein. Und zwar so:

Auf der neuen Internetseite der Bücherei www.koeb-rippoldsau.de gibt es unter dem Menüpunkt „Bücher“ ab heute den kompletten Medienbestand der Bücherei zur Einsicht. (Zugegeben, ein richtiger Katalog ist das noch nicht,

aber auch das ist in Planung und wird so schnell wie möglich umgesetzt.) Sie können sich aus dieser Liste Bücher aussuchen und dann bis jeweils Donnerstag Abend bestellen. Die Liste ist nach Themenbereichen und nach Autoren geordnet. Es gibt verschiedene Möglichkeiten, Bücher zur Ausleihe zu bestellen:

1. Per Formular auf der Internetseite www.koeb-rippoldsau.de
2. Per E-Mail an: bestellung@koeb-rippoldsau.de
3. Per Telefon: 07440 4190013 oder 07440 269 (Donnerstag 17-19 Uhr)

Und jetzt neu: Wer keinen Internetanschluss hat, aber trotzdem Bücher ausleihen möchte, der kann mich gern jeweils Donnerstags (17-19 Uhr) anrufen (07440 269) und sich ein „Überraschungspaket“ zusammenstellen lassen.

Die bestellten Bücher werden dann jeden Freitag zu den Büchereiöffnungszeiten von 16 Uhr – 18 Uhr zur Abholung vor dem Eingang (im Windfang) der Bücherei bereitstehen. Es wird auch ein Behältnis da sein, in das Sie zurückgebrachte Bücher legen können. Natürlich können Sie sich auch weiterhin aus den Kartons mit den aussortierten Büchern bedienen.

Sobald es weitere Lockerungsmöglichkeiten gibt, wird natürlich auch unsere Bücherei wieder normal geöffnet werden. Bis dahin hoffen wir, ein Stück Lese- und Lebensqualität mit dieser Ausleihvariante zu schaffen.

Bleiben Sie gesund!

Ihre Bücherei Mater Dolorosa Bad Rippoldsau



**Friedenskapelle  
Bad Rippoldsau**

Derzeit finden in der Friedenskapelle keine ev. Gottesdienste statt.

**Vereine**



**SV Schapbach**

SV Schapbach sammelt Altpapier

Der SV wird am **Samstag, 27. Juni** im Ortsteil Schapbach eine Altpapiersammlung durchführen. Wir bitten die Bevölkerung das Papier ab 8:30 Uhr zur Abholung bereitzustellen. Im Voraus schon mal ein herzliches Danke schön für die Unterstützung.



**Musikverein  
„Harmonie“ Schapbach e.V.**

**Generalversammlung**

Am Sonntag, den 05. Juli 2020 findet um 19:30 Uhr in der Festhalle Schapbach die diesjährige Generalversammlung des Musikvereins „Harmonie“ Schapbach e.V. für das Geschäftsjahr 2019 statt.

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung Patrick Roth
2. Totengedenken Patrick Roth
3. Tätigkeitsberichte - Rückschau 2019

Schriftführerin Elena Schmieder  
 Kassierer/in Jasmin Bühler  
 Kassenprüfer

1. Vorsitzender Patrick Roth
4. Bericht durch Dirigent Peter Strohmayer
5. Bericht Probenbesuch Kurt Schmieder
6. Entlastung der gesamten Vorstandschaft
7. Wahlen zur Vorstandschaft
8. Grußworte der Gemeinde
9. Vorschau auf das Jahr 2020
10. Wünsche und Anträge zur Generalversammlung

Mit musikalischen Grüßen  
 Musikverein „Harmonie“ Schapbach

### Perukreis

#### Erdbeeraktion 2020 – Rückblick und Danke



Die Erdbeeraktion des Perukreises gibt es schon sehr viele Jahre. Es ist jedes Jahr ein großer Aufwand, weil viele Faktoren nicht beeinflusst werden können: Die Beeren hängen vom Wetter ab, das Wetter hängt ab vom Glück, lange im Voraus planen geht also nicht. Manchmal hatten wir Glück und es gab viele Erdbeeren, manchmal waren es weniger. Aber eines war immer sicher: Dass es im Juni Erdbeeren gab.

Nicht so in diesem Corona-Jahr. Lange haben wir uns auf die Versicherung des Beerenhofes verlassen, dass wir auch in diesem Jahr wieder kommen dürfen und es auf jeden Fall Erdbeeren gibt. Im Vorfeld haben wir geplant und überlegt: Welche Hygienebedingungen müssen wir einhalten, damit wir trotzdem Erdbeeren pflücken und anbieten können? Wer wird unter diesen Bedingungen mitfahren? Viele Telefonate später war klar: Es hatten sich 25 Leute zum Mitpflücken bereit erklärt, und auch der Transporter der Manufaktur Müller war – wie jedes Jahr – zugesagt und stand bereit.

Doch in der letzten Woche gingen Gerüchte um, dass es keine Erdbeeren mehr gäbe, bereits an Pfingsten seien die Erdbeerbepflanzungen leer gepflückt gewesen. Am Freitag dann die Hiobsbotschaft: Es gibt tatsächlich keine Erdbeeren mehr. Also noch mehr Telefonate: Wo können wir noch etwas kriegen? Letzter Stand am Freitag Nachmittag: Auf einer Plantage gibt es noch Kirschen zu pflücken. Also schnell einen Artikel geschrieben und an die Zeitungen geschickt. 2 Stunden später war es in der Vorabendausgabe zu lesen: Kirschen statt Erdbeeren. Noch am späten Freitag Abend war stellte sich aber heraus: Die Kirschen hängen nicht wie gedacht an kleinen Bäumern, sondern müssten mit einer hohen Leiter gepflückt werden kann. Für Kinder viel zu gefährlich. Also allen Pflückern abtelefonieren.

Dass es am Samstag Nachmittag dann doch Kirschen und sogar Erdbeeren zu kaufen gab, ist Pius Franz und seiner Mutter zu verdanken. Sie fuhren den ganzen Samstag Vormittag zahlreiche Plantagen, Hofläden, und Bauernhöfe in der näheren und weiteren Umgebung ab, um auch noch die allerletzte verfügbare Erdbeere zu bekommen.

Am Samstag Nachmittag sah man dann viele Menschen den Weg zum Bergle hochpilgern, wer früh dran war, hatte Glück und konnte Kirschen und Erdbeeren bekommen. In wenigen Minuten war alles verkauft.

Überwältigend das Ergebnis: Wir können in diesem außergewöhnlichen Jahr insgesamt 1358 € nach Peru überweisen, so viel wurde gespendet, auch von denen, die gar keine Erdbeeren mehr bekommen haben.

Wir sagen vielen Dank für alle Hilfe und Unterstützung. Seien Sie versichert, jeder Euro kommt da an, wo er gebraucht wird, zum großen Teil im Kinderheim in Huánuco und in weiteren Projekten in Peru. Wer den Perukreis in seiner Arbeit auch weiterhin unterstützen möchte, kann sich gern an einen Pius Franz (07440 214) oder einen von uns wenden.

**SAZLGROTTE WOLFACH**

**WIEDER GEÖFFNET + HYGIENEKONZEPT!**

**ATME DICH FREI!**

SAZLGROTTE WOLFACH · UNTERE ZINNE 4  
 77709 WOLFACH · TEL. 0 78 34 / 86 705-0  
[WWW.SAZLGROTTE-WOLFACH.DE](http://WWW.SAZLGROTTE-WOLFACH.DE)

## Anhängerkentrum Offenburg

**ANHÄNGER 750 – 3.500 kg**

**07 81 / 5 57 00**

[www.guenter-ruder.de](http://www.guenter-ruder.de)  
 Heinrich-Hertz-Straße 30 - 77656 OG

## Immobilien

[www.ima-immobilien.de](http://www.ima-immobilien.de)

**Wir suchen Häuser und Wohnungen**

Wir sind von „Hier“ für Sie

- ✓ Perfekte Marktkenntnis über Immobilien auch Dörfer
- ✓ TOP erfahrene Mitarbeiter und viele langjährige zufriedene Kunden
- ✓ Kostenteil für Verkäufer! Wir arbeiten nicht ehrenamtlich für Sie
- ✓ Qualifizierte Gutachten (Kaufpreis durch geprüfte Sachverständigen)
- ✓ Energieausweise gratis (Zuordnung in Neg. Auch uns)

30+ Jahre Erfahrung über TOP 1000 Makler in Deutschland (Fokus)

Tel.: 07821 - 95 45 80  
 Alte Bismarckstraße 16a  
 77831 Lahr (Kaiser-Castle)  
 Mail: [Wsk@ima-immobilien.de](mailto:Wsk@ima-immobilien.de)

IMA Immobilien GmbH